

Action-Bierbrauerei Reisewitz bei Dresden.

Donnerstag den 15. d. M. beginnt die Verschrotung unseres

Bockbieres, à Hektoliter 24 Mark.

Reisewitz bei Dresden, den 9. Januar 1885.

Die Verwaltung.

Magazin der K. S. Hof-Pianofortefabrik v. Jul. Blüthner, Dresden, Pragerstr. 46., I.

Café und Restaurant

Piruatischer Platz.



Heute und folgende Tage

Großes Bockbier-Fest.

Seite von 6 Uhr an

Militär-Concert

ohne Entrée.

Alles Hebrige wie bekannt.

Achtungsvoll P. Klindt.

Restaurant Drei Raben



Narrenstraße 223.

Heute Donnerstag

Großes Bockbier-Fest.

Hochleines Felsenkeller-Bockbier,

1 Glas 20 Pf.

Humoristisches Concert.

Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Achtungsvoll Oscar Renner.

Kaffeehaus Hotel Amalienhof

(früher Altes Hofbrauhaus).

Heute und folgende Tage



In alter bekannter

humoristischer Weise mit lustigem

Frei-Concert etc.

Bockbier vom Felsenkeller

festlich und unübertragbar.

Um zahlreichen Besuch bitten, schaut baldmöglichst Clemens Zschäckel.

Bergschlößchen, Rücknich. Bockbier-Fest.

Stück vom Felsenkeller.

Vorläufige kleine Bockwürste mit Meerrettich

à Voor 30 Pf. Bezug gratis. Wurstgerste Vollgrütze.

Wurstkraut, Böhmische Wurst.

Um zahlreichen Besuch bitten, gleich baldmöglichst Fr. Demnitz.

Grüne Wiese.

Mittwoch den 11. Januar

grosser Masken-Ball.

R. Thiele.

Disconto-Gesellschaft in Berlin.

Die Abzahlungszahlung, welche nach Art. 17 des Statuts auf die Jahres-Dividende der Kommandit-Anteile geleistet werden kann, ist für das Jahr 1885 mit Zustimmung des Verwaltungsraths auf 4 Proc. festgesetzt worden, und es wird mitthin der Dividendenchein Nr. 57 mit

Vierundzwanzig Mark

bezahlt werden.

Die Zahlung erfolgt in den Vormittagsstunden von 9 bis 12 Uhr gegen Einlieferung der mit einem Nummern-Verzeichniß zu begleitenden Dividendencheine

vom 12. ds. Monats an

in Berlin bei unserer Kasse,

Aachen bei der Aachener Diskonto-Gesellschaft,

Breslau bei dem Schlesischen Bankverein,

Dresden bei der Filiale der Leipziger Bank,

Elberfeld bei der Bergisch-Märkischen Bank,

Frankfurt a. M. bei Herren M. A. von Rothschild & Söhne,

Halle a. S. bei dem Halleschen Bankverein von Kulisch, Kämpf & Co.,

Hannover bei der Hannoversehen Bank,

" " Herrn Alexander Simon,

Hermann Bartels,

Köln bei Herren Sal. Oppenheim jun. & Co.,

Leipzig bei der Leipziger Bank,

Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt.

Stuttgart bei der Königl. Württembergischen Hofbank.

Nach dem 31. Januar 1885 wird der Dividendenchein Nr. 57 nur

in Berlin bei unserer Kasse und

Frankfurt a. M. bei Herren M. A. von Rothschild & Söhne bezahlt.

Berlin, den 6. Januar 1885.

Direction der Disconto-Gesellschaft.

Münchner Hof.

Heute im Parterre und ersten Stock

Bockbierfest

mit großem Concert.

Eintritt wird nicht erhoben.

Achtungsvoll D. Seifert.

E. Hille's Restaurant,

Weizegasse 28, Ecke Badergasse,

vollständig neu renovirt, empfiehlt seine großen rauschreichen Spezialitäten, früh und Abends frisch Stammfrühstück und Stammbenzenbrei.

Mittags Couvert von 75 Pf. an.

Fürthler Bier, ehrl. Böhmisches (Komolau), Eulnbacher.

Plauen, Wasserstraße Nr. 1.

Heute und folgende Tage

Grosses Bockbier-Fest

aus der Brauerei zum Zehnserlei, wozu ergebnist einlädt

Kettig gratis.

Theodor Lorenz.

S. A. Taggejell's Gasthaus.

Heute Sonnabend, Sonntag und Montag

Grosses Bockbier-Fest.

Für launige Unterhaltung ist gesorgt wie bekannt. II. Stammabendbrot und Dienstlädchen mit Röstbraten, Schweinsfisch mit Rösten. Einem zahlreichen Besuch steht entgegen

II. O. NB. Bockbier, die Perle der Residenz.

III. Bockbier.

Nur echt mit dieser Schutzmarke.

Wals-Cigariu-Caramellen®.

Huste-Nicht L. H. Pietsch & Co.,

Breslau.

Ein Wohlgeboren sage ich meinen besten Dank für die

mir überlandten Proben Ihrer Walfabrikate. Ich finde

dieselben angenehm idyllend und habe mich von ihrer wohl-

thätigen Wirkung durch den Gebrauch überzeugt.

Berlin, den 22. Januar 1883.

Graf Moltke, Feldmarschall.

*) Extrakt à Alkohol 1 Lit. 175 u. 250. Caramellen

à Beutel 30 und 50 Pf. — Zu haben in Dresden: Schloßstraße 9 bei Paul Schwarzlose, Grunerstraße 5 bei

Max Bing, Altmarkt 10 bei Herm. Koch, Struvestraße 3 bei Georg Häntzel, Dippoldiswalder

Platz 11 b. H. Möhler, Kreuzner Platz 11 b. Herm.

Raschke, Marienstraße 26 bei Weigel & Zech,

Pragerstraße 28 bei Gebr. Schumann, Wettinerstraße 13

bei J. John, Billnerstraße 70 bei Spalteholz & Bleyle,

Waisenstraße 48 bei F. Welschke, Rennwegstraße 18 bei

H. Vogel, gr. Kleinerstraße bei Joh. Thentus,

Amalienstraße 4 bei Franz Henne, Petrichelsestraße 2 bei

Franz Blembel, Almstraße 24 bei Hugo Faber.

Kämmekäse,
ganz vorzügl. Qual.
in Blatt 30 Pf. im Blatt
u. 50 Pf. im 22 Pf. nach
audv. g. Nachnahme empf.
J. Hellmann,
10 Nördliche Gasse 10.

Theilhaber.

Ein solider junger Mann, 27 Jahre, Oberl., mit gelegentlich lauernden Augen, Sprechfreudigkeit und einem flüchtigen Kapital von circa 12,000 Mark, sucht sich an einem soliden, nachweislich vertraulichen und lebensfähigen Betriebe thätig zu beteiligen oder auch ein solches häufig zu erwirken. Strengste Discretion wird angestrebt. Tel. 12, unter U. V. 155 durch Haasestein & Begler, Leipzig, erbeten.

Wagen, in folge Neubaus d. h. nicht stehender Thür. m. hatte Mann b. das Land berauft, man aber Monatss. ausserdem Siegel o. Merkmal noch nicht vergessen, gar einen beauftragt, um beider Schwester, Schweine, Medien, Löwe f. Mart und Siegeln, Kapiton des Zoll, Wohnung geschlossen nicht bei Schweine das Sch überhaupt noch hin gleich auf Verh. ein ethisch solide nicht nötig, Schweine wurde nach norwegische Rödband über die tigen den sicherer und Hütt. dem jährl. Zollbeamten auf norm. die bisrichten, die grau verkleidet. Abt. zu d. Medien.

10% Extra-Rabatt!

Rob. Neubner,

Wäsche, Marienstraße 30 (Gold. Ring).

Korrespondenz.

Ein junger studierter Mann in angehender Stellung möchte mit einer jungen Dame, in Korrespondenz zu treten, die sonst zu eblicher Verbindung führen würde. Korrespondenz alle 6 Nächte. Junge Dame (gefunden, gebildet) wollen solche unter S. H. 21 bis 19. Januar in der Hauptpost Dresden diligenter. Strengste Discretion.

für Wiederbeschauer!

Einen größeren Posten Zusatza-Brazil-Ausgangsstücken in höherer Qualität und ebenfalls weissem Brand, Mitte 28 Mr. 100 Stück 3 Mr. empfiehlt G. Kneseck, Schloßstraße 26, Almstraße 26.

A.

Ein- dische

am 1

Gasmotor,

Sp., wenig gebraucht, noch in sehr gutem Zustande, wegen Geschäftsentwicklung außer Betrieb gestellt, zu ganz billigem Preise zu verkaufen und zur Anfahrt bei Moritz Hille, Bettinerstraße 50.

9½ Pfund

Mr. Campanas-Caffe von schönen frischen Gewürzen verschieden

frisch verpackt für 8 Mark

gegen Nebenkosten Joh. Surmanns

Bremen.

Beständige Großhändler meines großen

Geschäfts auf Verkauf gratis und frisch.

Un

Der U

bediente jedermann

Ein €

bietet den

anwesenden

Dresden

läng. R

und Radm

Echte

aus der 2

Frankfur

mittel für

ordnet. G

und 75 Pf.

Böhmisch in Wien.

SLUB

Wir füh